

Vorträge zur Kirchengeschichte



14. Juli 1835

Tag der Aussonderung
der Apostel
vor 180 Jahren

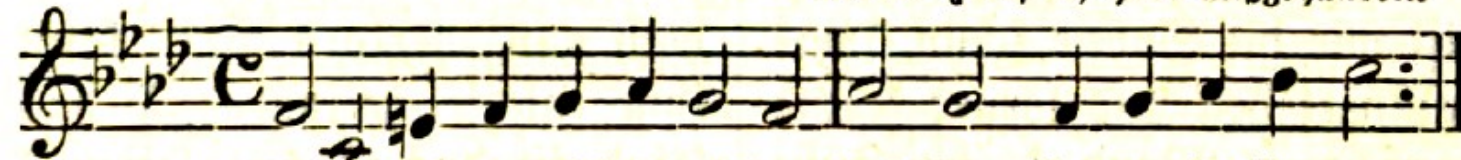
Gedenkvortrag im Archiv Brockhagen, 14. Juli 2015. Die gemeinsam gesungenen Lieder entstammen dem katholisch-apostolischen Gesangbuch (Hymnologium).

Allegro moderato in C

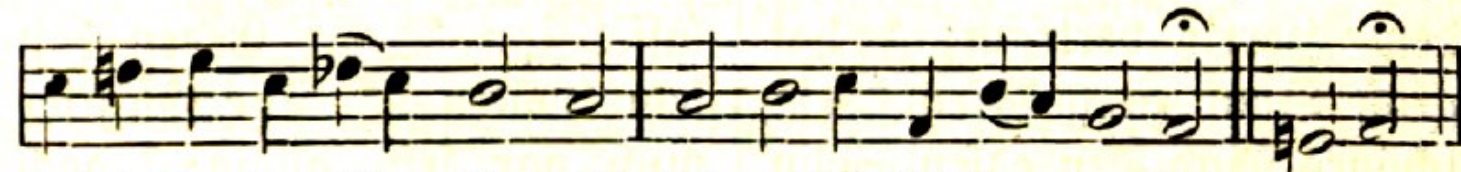
Harmoniumvorspiel von Hermann Wenzel (1863-1944)

121. Wasserströme will ich gießen.

Mel.: Herr, ich habe mißgehandelt.



1. { Wasserströme will ich gießen, spricht der Herr, aufs dürre Land,
frische Quellen sollen fließen in der Wüste heißem Sand,



wo jetzt Wandrer schmachtend ziehn, soll noch Gottes Gar - ten blühn. Amen.

1. Wasserströme will ich gießen, / spricht der Herr, aufs dürre Land, / frische Quellen sollen fließen / in der Wüste heißem Sand, / wo jetzt Wandrer schmachtend ziehn, / soll noch Gottes Garten blühn.
2. Ach, noch ist die Zeit der Dürre, / schwerer Fluch bedeckt das Land, / Israel geht in der Irre, / seine Kraft ist ausgebrannt: / Wo der Blick auch sehend schweift, / spärlich kaum ein Halm noch reift.
3. Dennoch wird das Wort des Treuen / herrlich in Erfüllung gehn; / jauchzend werden dann sich freuen, / die jetzt still mit Tränen sä'n: / wenn der Segensstrom des Herrn / alles füllet nah und fern.
4. Herr, erhöre uns und sende / deinen heiligen Geist uns zu, / der uns Mut im Kampfe spende / und in Trübsal sichere Ruh: / deiner Stärke wir vertraun, / du wirst deine Kirche baun. Amen.

Unter [diesem Link](#) online verfügbar

Einführende Gedanken

Mathias Eberle

Psalm 23

Katholisch-apostolischer Psalmgesang, harmonisiert von Ludwig Bordt, 1898.

Homilie zum 14. Juli

Lesungen 1. Kor. 4, 1-5 und Matth. 28, 16 ff.

Undatierter katholisch-apostolischer Predigttext

Still in the days of famine

Abendmahlsgesang zum 14. Juli, entnommen dem englischen
Hymnologium der katholisch-apostolischen Gemeinden

Musik: E.H. Turpin, Text: E.W. Eddis

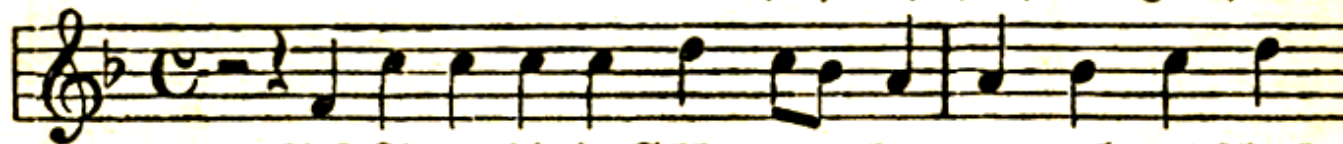
Zum 14. Juli

Aus den pastoralen Mitteilungen (geistliche Schrift)
der katholisch-apostolischen Gemeinden
aus dem Jahr 1912

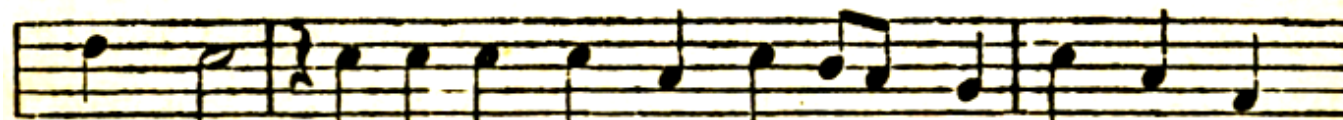
127. Auf Zion, die im Schlummer lag.

Now let the slumbering church awake.

Mei.: Lobt Gott, ihr Christen, alle gleich ꝛ.



1. Auf, Zi-on, die im Schlummer lag, er-wach und schmü-



cke dich; thu ab die Klei-der dei-ner Schmach und dei-ne



Ban-de brich, und dei-ne Ban-de brich! A-men.

1. Auf, Zion, die im Schlummer lag, / erwach und schmücke dich; / tu ab die Kleider deiner Schmach / und deine Bande brich, / und deine Bande brich!
2. Dein Fleisch geword'ner Gott schrieb dich / in seine Hände ein; / sein Wort ist unveränderlich: / erlöst soll Zion sein, / erlöst soll Zion sein.
3. Er harrte nur der rechten Zeit, / zu zeigen seine Gnad: / nun steht er auf in Herrlichkeit, / wie er verheißen hat, / wie er verheißen hat.
4. Dein Gott für dich bricht bald hervor, / der deine Trauer stillt: / dann wächst dein Heil als Wall empor, / Lob deine Tore füllt, / Lob deine Tore füllt. Amen.

Diese Präsentation gibt es auf <http://www.me1542.de> zum Download.

Am **13. August** (19:30 Uhr) blicken wir an dieser Stelle auf das Leben des Missionars und Apostels Friedrich Wilhelm Menkhoff.

Das neue Veranstaltungsprogramm 2/2015 kann gerne hinten am Gästebuch mitgenommen werden.
